

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

1 Vertragsparteien, Anwendbarkeit und Änderung der AGB

1.1 MAK Internet GmbH («MAK Internet») ist Anbieterin der auf [www.mak-internet.com](http://www.mak-internet.com) beschriebenen Produkte und schliesst mit dem Kunden einen Vertrag für ein oder mehrere Produkte ab («Vertrag»). Der Kunde und MAK Internet sind je eine «Partei» und zusammen die «Parteien» dieses Vertrags.

1.2 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen («AGB») sind Bestandteil des zwischen den Parteien abgeschlossenen Vertrags. Für Produkte, welche auf einem Eintrag des Kunden in den MAK Internet-Plattformen bzw. Verzeichnissen basieren, gelten ergänzend die Eintragsbestimmungen. Der Kunde kann die jeweils aktuellen Fassungen der AGB und der Eintragsbestimmungen unter [www.mak-internet.com](http://www.mak-internet.com) einsehen oder bei MAK Internet ein Exemplar bestellen. Der Kunde bestätigt mit jeder Nutzung eines Produkts, dem Bezug von Leistungen und der Bezahlung jeder Rechnung, die jeweils aktuellen Fassungen der AGB und der Eintragsbestimmungen zur Kenntnis genommen und akzeptiert zu haben.

1.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden kommen nicht zur Anwendung, auch wenn der Kunde darauf verweist (z.B. in Auftragsbestätigungen).

1.4 Bei Widersprüchen zwischen den verschiedenen Vertragsbestandteilen gilt die folgende absteigende Rangfolge: (i) Vertrag, (ii) AGB, (iii) Eintragsbestimmungen, (iv) Produktbeschreibungen.

1.5 MAK Internet ist berechtigt, die AGB und die Eintragsbestimmungen jederzeit zu ändern. Änderungen werden dem Kunden rechtzeitig im Voraus in geeigneter Weise bekanntgegeben (z.B. in einem Informationsschreiben, per E-Mail, auf der Rechnung oder im Kundencenter von MAK Internet). Führen die Änderungen für den Kunden zu weiteren wesentlichen Pflichten oder zur Einschränkung von Rechten, ist der Kunde bis zum Inkrafttreten der Änderungen berechtigt, den Vertrag auf diesen Zeitpunkt vorzeitig zu kündigen. Unterlässt der Kunde dies, gelten die Änderungen als akzeptiert.

2 Definitionen

- «Aufschaltdatum»: das Datum, an welchem ein Produkt aufgeschaltet, aktiviert bzw. publiziert wird.
- «Dokumentation»: Produktbeschreibungen bzw. -broschüren und andere Informationsunterlagen im Zusammenhang mit der geschäftlichen Tätigkeit von MAK Internet, in elektronischer, physischer oder anderer Form.
- «Inhalte»: sämtliche im Rahmen des jeweiligen Produkts publizierte Informationen und Daten, die sich auf die geschäftliche Tätigkeit sowie Angebote eines Kunden beziehen und deren Bewerbung ermöglichen, z.B. Standort-Informationen des Kunden (z.B. Name des Unternehmens, Adresse, Kontaktdaten, Öffnungszeiten), Fotografien, Bilder, Texte, Grafiken, Logos, Tonaufnahmen, Videos, Werbeeinhalte sowie andere Daten (z.B. Attribute, Suchbegriffe, Keywords). Inhalte können vom Kunden, von MAK Internet oder von Dritten stammen (inklusive Verlinkung mit oder Einbindung von Inhalten Dritter, z.B. via Links oder iFrames).
- «Leistungen»: die gemäss Vertrag und den jeweils aktuellen Produktbeschreibungen auf [www.mak-internet.com](http://www.mak-internet.com) von den Produkten umfassten Leistungen bzw. Leistungsmerkmale.
- «MAK Internet-Plattformen»: Online-Plattformen, welche von MAK Internet betrieben und / oder zur Verfügung gestellt werden.
- «Plattformen»: die MAK Internet-Plattformen und die Publisher-Plattformen.
- «Produkt»: ein Produkt gemäss dem jeweils aktuellen Produktportfolio von MAK Internet auf [www.mak-internet.com](http://www.mak-internet.com).
- «Produktlaufzeit, Laufzeit»: der Zeitraum ab Aufschaltdatum, während dem der Kunde ein Produkt nutzen kann.
- «Produktportfolio»: sämtliche von MAK Internet in einem bestimmten Zeitpunkt angebotenen Produkte.
- «Publikation»: Print- und / oder Online-Publikation von Inhalten auf Plattformen, in Verzeichnissen und auf Webseiten.
- «Publisher»: der Betreiber einer Publisher-Plattform oder eines anderen Internetdienstes (z.B. Instant-Messaging-Dienste).
- «Publisher-Plattformen»: Online-Plattformen oder andere Internetdienste, welche von Publishern betrieben und / oder zur Verfügung gestellt werden, z.B. Suchmaschinen, Firmenportale, Online-Brancheverzeichnisse, digitale Karten, Navigationssysteme, Marktplätze, Buchungs-, Vergleichs- und Social Media Plattformen.
- «Publisher-Richtlinien»: die Bestimmungen, Vorschriften und Vorgaben von Publishern in den jeweils aktuellen Fassungen (z.B. Werberichtlinien, Publikationsvorschriften, Produkt- und Leistungsbeschreibungen, Nutzungsbedingungen, allgemeine Geschäftsbedingungen).
- «Support-Partner»: verbundene Unternehmen und andere Dritte, die von MAK Internet für die Erbringung der Leistungen beigezogen werden.
- «Vertragsende»: das Datum, an dem für ein Produkt die Laufzeit abläuft oder eine Kündigung wirksam wird.

3 Vertragsabschluss, Produktlaufzeit, Kündigung, Daten bei Vertragsende

3.1 Der Vertrag tritt mit der Zustimmung des Kunden zu einer von MAK Internet vorgelegten Offerte bzw. einem Vertrag in Kraft. Die Zustimmung des Kunden kann je nach Produkt z.B. per Telefon oder E-Mail, Unterzeichnung von Offerte bzw. Vertrag auf dem Bildschirm des Verkaufsgeräts von MAK Internet, Unterzeichnung eines Papiervertrags, Online-Bestellung oder konkludentes Verhalten erteilt werden (z.B. Bezahlung der Rechnung, Nutzung des Produkts, Bezug von Leistungen). Aufschaltdatum, Produktlaufzeit und Kündigungsfristen können im Vertrag je Produkt unterschiedlich geregelt sein.

3.2 MAK Internet ist berechtigt, nach Prüfung der Vertragsangaben des Kunden innert 30 Tagen nach Vertragsabschluss ohne Angabe von Gründen entschädigungslos vom Vertrag zurückzutreten.

3.3 Fehlt eine vertragliche Regelung, (i) beginnt die Produktlaufzeit am Aufschaltdatum und bei Folgeverträgen mit Ablauf der ursprünglichen Produktlaufzeit und (ii) beträgt die Produktlaufzeit ein Jahr, welche sich jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert, sofern das Produkt weder vom Kunden noch von MAK Internet mit einer Kündigungsfrist von 30 Tagen vor Ablauf der Produktlaufzeit gekündigt wird. Ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag gestützt auf Art. 377 OR ist ausgeschlossen.

3.4 MAK Internet kann ein Produkt bzw. einen Vertrag zudem jederzeit aus wichtigem Grund ohne Ein-

haltung einer Frist kündigen, z.B. bei nicht fristgerechter Bezahlung der Vergütung oder anderen Vertragsverletzungen des Kunden. Für die Einstellung und Anpassung von Produkten gilt Ziffer 9.  
3.5 Eine Kündigung des Kunden ist nur gültig, wenn sie per Post oder über das Kontaktformular von MAK Internet (<https://mak-internet.com/kontakt>) erfolgt. Die Kündigung von MAK Internet kann per Post oder E-Mail (Ziffer 16.2) erfolgen.

3.6 Eine Kündigung befreit den Kunden nicht davon, die bis zum Vertragsende geschuldete Vergütung zu bezahlen. Dasselbe gilt, wenn der Kunde MAK Internet vor Vertragsende mitteilt, dass er auf Produkte bzw. Leistungen verzichten möchte.

3.7 Die Einstellung oder der Verkauf seines Geschäftsbetriebs durch den Kunden berechtigt diesen nicht zur vorzeitigen Kündigung von Produkten. Der Kunde schuldet in diesen Fällen die bis zum Vertragsende vereinbarte Vergütung, welche MAK Internet dem Kunden sofort mittels Schlussrechnung fakturiert.

3.8 Die Leistungen von MAK Internet enden bei Vertragsende. Für den kostenlosen Grundeintrag des Kunden in den MAK Internet-Plattformen bzw. Verzeichnissen gelten die Eintragsbestimmungen fort.

3.9 Nach Vertragsende kann der Kunde nicht mehr auf das Produkt und die darin enthaltenen Inhalte und gegebenenfalls Endkundendaten gemäss Ziffer 15.5 zugreifen. Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, die Inhalte (soweit ihm diese gemäss Ziffer 10.3 zustehen) und Endkundendaten rechtzeitig vor Vertragsende über eine im Produkt gegebenenfalls vorhandene Exportfunktion zu exportieren oder auf andere Weise bei sich zu speichern und bei sich zur weiteren Verwendung aufzubewahren. Danach werden die Inhalte und Endkundendaten von MAK Internet unter Vorbehalt von Ziffer 15.6.11 gelöscht. MAK Internet trifft keine Verpflichtung im Zusammenhang mit dem Export durch den Kunden.

#### 4 Leistungen von MAK Internet

4.1 MAK Internet erbringt ihre Leistungen sorgfältig und wendet dabei allgemein anerkannte Standards an.

4.2 MAK Internet ist berechtigt, für die Erbringung der Leistungen Support-Partner beizuziehen.

4.3 Fixe Termine sind im Vertrag als solche zu bezeichnen. Bei allen anderen Fristen und Terminen handelt es sich um ungefähre Leistungsangaben, wobei MAK Internet kommerziell vernünftige Anstrengungen unternimmt, um diese einzuhalten. MAK Internet ist insbesondere berechtigt, das Aufschaldatum und die Termine für Redaktionsschluss sowie Publikation anzupassen.

4.4 Erfüllungsort ist der Sitz von MAK Internet bzw. der Support-Partner.

4.5 MAK Internet ist nicht verpflichtet, die vom Kunden zur Verfügung gestellten bzw. von diesem ins Produkt integrierten Inhalte oder die Berechtigung des Kunden an solchen Inhalten zu prüfen. MAK Internet kann vom Kunden jedoch einen Berechtigungsnachweis verlangen. Zudem kann catch-yourfood Inhalte jederzeit ohne Vorankündigung ablehnen, ändern oder löschen, falls diese gegen Ziffer 12 verstossen oder andere sachlich gerechtfertigte Gründe vorliegen. Der Kunde hat in solchen Fällen keinen Anspruch auf Reduktion oder Rückerstattung der Vergütung.

4.6 Wartungsarbeiten an Produkten und MAK Internet-Plattformen führt MAK Internet soweit möglich (i) ausserhalb der Geschäftszeiten (werktags, 09.00 – 16.00 Uhr) und (ii) unter vorgängiger Information des Kunden durch.

4.7 MAK Internet kann für die vertragsgemässe Erbringung ihrer Leistungen auf die Mitwirkung des Kunden angewiesen sein (z.B. Zurverfügungstellung bzw. Prüfung von Inhalten, Aktivierungshandlungen gemäss Ziffer 5.5 oder Abnahme eines Produkts). Die Pflichten des Kunden sind im Vertrag bzw. den Produktbeschreibungen hinterlegt oder werden dem Kunden auf andere geeignete Weise bekanntgegeben (z.B. per E-Mail). Besteht ein Kundencenter, kann MAK Internet den Kunden anweisen, seine Pflichten über das Kundencenter zu erfüllen. Der Kunde verpflichtet sich, diese Pflichten fristgerecht, vollständig und korrekt zu erfüllen. Verletzt der Kunde seine Pflichten, trägt MAK Internet keine Verantwortung dafür, dass sie ihre Leistungen nicht, unvollständig, nicht vertragsgemäss oder nicht fristgerecht erfüllen kann. In einem solchen Fall hat der Kunde MAK Internet sämtlichen dadurch entstehenden Aufwand zu vergüten und hat keinen Anspruch auf Reduktion oder Rückerstattung der Vergütung.

4.8 Verletzt der Kunde den Vertrag, ist MAK Internet berechtigt, den Zugriff des Kunden auf Produkte sowie das Kundencenter zu sperren und ihre Leistungen einzustellen. Im Übrigen ist MAK Internet berechtigt, Produkte und Leistungen aus Gründen der Sicherheit oder Funktionstüchtigkeit zu sperren bzw. einzustellen, bis die Gefährdung behoben ist. Der Kunde hat für diese Zeit keinen Anspruch auf Reduktion oder Rückerstattung der Vergütung.

4.9 Bei einigen Produkten hat der Kunde die Möglichkeit, Drittdienste in ein Produkt einbinden oder Produkte mit solchen Drittdiensten verlinken zu lassen (z.B. Kartendienste, Zahlungssysteme oder auf Publisher-Plattformen publizierte Bewertungen des Kunden). Einige Produkte können zudem via App genutzt werden, wozu der Kunde die App aus einem von einem Dritten betriebenen App-Store herunterladen muss. Der Kunde ist dabei selbst verpflichtet, entsprechende Verträge mit den Drittdiensten bzw. App-Store-Betreibern abzuschliessen. Es gelten die Geschäfts- bzw. Nutzungsbedingungen und Datenschutzerklärungen der Drittdienste bzw. App-Store-Betreiber.

4.10 Bei einigen Produkten kann MAK Internet dem Kunden Mustervorlagen (z.B. Datenschutzerklärungen, Allgemeine Geschäftsbedingungen oder Nutzungsbedingungen) zur Verfügung stellen. Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, die Mustervorlagen an sein Geschäftsmodell anzupassen und dabei das anwendbare Recht einzuhalten. MAK Internet bietet keine Rechtsberatung an; eine Prüfung der vom Kunden angepassten Mustervorlagen durch MAK Internet ist ausgeschlossen. Jegliche Gewährleistung und Haftung von MAK Internet im Zusammenhang mit den Mustervorlagen ist ausgeschlossen.

4.11 MAK Internet kann dem Kunden anbieten, Hardware von ihr zu beziehen (z.B. Kauf oder Miete). Bei einem Kauf bleibt die Hardware bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von MAK Internet bzw. des Hardwarelieferanten.

#### 5 Ergänzende Bestimmungen für Produkte mit Publikation von Inhalten auf Plattformen

5.1 Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass MAK Internet die vom jeweiligen Produkt umfassten Inhalte zusätzlich zu den vom jeweiligen Produkt umfassten MAK Internet-Plattformen auch auf weiteren MAK Internet-Plattformen publizieren darf.

5.2 Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass die vom jeweiligen Produkt umfassten Inhalte in der Regel automatisch an die vom jeweiligen Produkt umfassten Publisher übermittelt und auf deren Publisher-Plattformen publiziert werden. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass MAK Internet gegenüber den Publishern keine Weisungsbefugnis hat und die Publikation der Inhalte auf den Publisher-Plattformen nicht kontrollieren kann. Der Kunde nimmt entsprechend zur Kenntnis, dass (i) MAK Internet bzw. die Support-Partner keine Verantwortung dafür übernehmen können, dass

die Publisher die übermittelten Inhalte auf ihren Publisher-Plattformen publizieren bzw. dass die Publikation der Inhalte durch die Publisher vollständig, sofort oder korrekt geschieht, (ii) die Publisher Inhalte zum Zwecke der Einhaltung ihrer Publisher-Richtlinien jederzeit anders gestalten oder platzieren, zurückweisen oder löschen können und (iii) die Publisher ihre Leistungen insbesondere zum Zwecke der Einhaltung ihrer Publisher-Richtlinien verweigern können. Es gelten die Publisher-Richtlinien und Datenschutzerklärungen der Publisher.

5.3 Der Kunde räumt MAK Internet, den Support-Partnern und den Publishern sämtliche Rechte zur Nutzung, Bearbeitung, Weitergabe und Publikation der Inhalte ein, welche diese zur Erfüllung der Leistungen benötigen. Darüber hinaus nimmt der Kunde zur Kenntnis und stimmt zu, dass MAK Internet bzw. die Support-Partner den Publishern weitergehende Bearbeitungs- und Nutzungsrechte gewähren müssen, namentlich ein weltweites, nicht ausschliessliches, übertragbares, unbefristetes, unwiderrufliches, unentgeltliches Recht der Publisher, (i) die Inhalte zu kombinieren, zu ändern und / oder mit anderen Daten zu erweitern, (ii) die Inhalte Publisher-intern zu nutzen, (iii) die Inhalte in eine Publisher-Datenbank aufzunehmen, (iv) Produkte, die Inhalte enthalten, zu verkaufen, zu vertreiben, zu verbreiten und zu bewerben, (v) von den Inhalten abgeleitete Werke zu erstellen, (vi) zur Nutzung der Inhalte durch die Kunden des Publishers. Sollte der Kunde oder MAK Internet Inhalte auf den MAK Internet-Plattformen löschen, hinzufügen oder ändern, hat dies keinen Einfluss auf die in der Vergangenheit an die Publisher übermittelten Inhalte. Der Kunde nimmt zur Kenntnis und stimmt zu, dass MAK Internet bzw. die Support-Partner die Publisher über solche Änderungen informieren, jedoch nicht gewährleisten können und nicht verpflichtet sind, (i) die Änderung oder Löschung solcher Inhalte aus Produkten, Systemen oder Geräten unter der Kontrolle der Publisher, deren Kunden oder Dritten sicherzustellen, (ii) eine Nicht-Änderung oder Nicht-Nutzung solcher Inhalte durch die Publisher, deren Kunden oder Dritten sicherzustellen.

5.4 Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die gemäss dem jeweiligen Produkt auf den MAK Internet-Plattformen und Publisher-Plattformen publizierten Inhalte öffentlich und für jedermann verfügbar gemacht werden und dass Dritte diese Inhalte weiterverbreiten können, ohne dass MAK Internet oder die Publisher dies kontrollieren können. Auch nach der Löschung von Inhalten auf den MAK Internet-Plattformen oder nach Vertragsende können solche Inhalte auf Publisher-Plattformen und anderen, von Dritten kontrollierten Plattformen publiziert bleiben, worauf MAK Internet keinen Einfluss hat. Der Kunde ist damit einverstanden.

5.5 Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass einige Publisher-Plattformen die Eröffnung eines Benutzerkontos bzw. Profils, die Verknüpfung mit einem bestehenden Benutzerkonto bzw. Profil, die Gewährung von temporären Administratorenrechten zugunsten MAK Internet oder andere Aktivierungshandlungen voraussetzen. Der Kunde ist damit einverstanden und erteilt MAK Internet in solchen Fällen insbesondere die Berechtigung, für den Kunden ein Benutzerkonto / Profil beim Publisher zu eröffnen oder eine Verknüpfung mit einem bestehenden Benutzerkonto / Profil des Kunden vorzunehmen. Bei Vertragsende überträgt MAK Internet die Inhaberrechte an einem solchen Benutzerkonto / Profil auf den Kunden (sofern der Kunde nicht schon vorher die Übertragung verlangt hat), gibt sämtliche Administratorenrechte ab und hebt Verknüpfungen auf.

6 Ergänzende Bestimmungen für bestimmte Produkte

6.1 Tools (z.B. die Produkte MAK Internet Saas, MAK Internet-Booking)

6.1.1 Bei einem «Tool» handelt es sich um ein Produkt, bei welchem MAK Internet dem Kunden mittels Zugriff über das Internet ein Kundenmanagement-, Reservierungs- oder anderes System zur Nutzung für dessen eigene Geschäftszwecke überlässt. MAK Internet erteilt dem Kunden für die Produktlaufzeit das persönliche, nicht ausschliessliche und nicht übertragbare Recht, das Tool unter Einhaltung des anwendbaren Rechts bestimmungsgemäss zu nutzen. Davon umfasst ist auch das Recht des Kunden, je nach Tool vorhandene Call-to-Action Buttons (z.B. Buchungsbutton) in seine Webseite zu integrieren. Ist gemäss Produktbeschreibung die Integration von Call-to-Action Buttons in bestimmte Publisher-Plattformen möglich, gelten dafür die Publisher-Richtlinien und Datenschutzerklärungen dieser Publisher. Das Nutzungsrecht des Tools ist beschränkt auf den Kunden einschliesslich dessen unselbständigen Niederlassungen und Betriebsstätten. Eine Nutzungsüberlassung oder Bereitstellung des Tools an Dritte (einschliesslich verbundener Unternehmen des Kunden) ist dem Kunden untersagt.

6.1.2 Für die zur Nutzung des Tools notwendige Internetverbindung ist der Kunde selbst verantwortlich. Mangels abweichender Regelung in der Produktbeschreibung ist der Kunde für die Einrichtung des Tools (z.B. individuelle Einstellungen, Eingabe von Daten) und die Integration von Call-to-Action Buttons verantwortlich. Dasselbe gilt für die Integration seiner Allgemeinen Geschäfts- bzw. Buchungsbedingungen und Datenschutzerklärung ins Tool.

6.1.3 Der Kunde ist für die Verwaltung, Pflege und Sicherung seiner Inhalte und Daten (inkl. Endkundendaten gemäss Ziffer 15.5) im Tool verantwortlich. Es obliegt dem Kunden, regelmässig Sicherheitsexporte bzw. Sicherungskopien seiner Inhalte und Daten zu machen.

6.1.4 Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, die rechtlichen Vorgaben betreffend ordnungsgemässe Buchführung und Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen einzuhalten.

6.1.5 Der Kunde darf die dem Tool zugrunde liegende Software nicht (i) zurückentwickeln, dekompileieren, disassemblieren oder auf andere Weise den Quellcode ermitteln, (ii) kopieren, vertreiben, vermieten, verleasen, verändern oder davon abgeleitete Werke herstellen.

6.2 Produkt MAK Internet

6.2.1 MAK Internet registriert den Domainnamen für die Webseite des Kunden bei ihrem Partner für Domain-Name-Registrierungen («Domain-Name-Registrar»), wobei der Kunde als Halter und MAK Internet als technischer Kontakt sowie Rechnungskontakt eingetragen wird. Falls der Kunde bereits einen registrierten Domainnamen besitzt, hat der Kunde MAK Internet die notwendigen Elemente innerhalb der von MAK Internet angesetzten Frist zur Verfügung zu stellen, damit der Domainname zum Domain-Name-Registrar von MAK Internet transferiert werden kann. Nach erfolglosem Ablauf dieser Frist registriert MAK Internet für den Kunden nach eigenem Ermessen einen Domainnamen.

6.2.2 Es obliegt dem Kunden, MAK Internet die auf seine Webseite anwendbaren Nutzungsbedingungen und Datenschutzerklärung zur Verfügung zu stellen, damit MAK Internet diese in die Webseite integrieren kann.

6.2.3 Der Kunde hat MAK Internet innerhalb der von MAK Internet angesetzten Frist mitzuteilen, ob und auf welchen Domain-Name-Registrar des Kunden der Domainname nach Vertragsende zur weiteren selbständigen Nutzung durch den Kunden transferiert werden soll. Nach erfolglosem Ablauf dieser Frist löscht MAK Internet die Registrierung der Domain.

6.2.4 Transferiert der Kunde die Domain während der Produktlaufzeit zu einem anderen Domain-Na-

me-Registrierung oder löscht er MAK Internet als technischen Kontakt, so dass MAK Internet ihre Leistungen nicht mehr erbringen kann, hat dies keinen Einfluss auf die vom Kunden geschuldete Vergütung.

6.2.5 Das Recht zur Nutzung der Webseite durch den Kunden ist auf die Produktlaufzeit beschränkt. Eine Übertragung der Webseite auf den Kunden nach Vertragsende ist ausgeschlossen.

#### 7 Kundencenter

7.1 MAK Internet kann dem Kunden einen Zugriff auf ein Kundencenter bereitstellen. Für die Nutzung gewisser Produkte kann die Registrierung des Kunden im entsprechenden Kundencenter notwendig sein. Funktionalitäten und Form des Kundencenters können von MAK Internet jederzeit verändert oder eingestellt werden.

7.2 MAK Internet bestimmt die Art des Zugangsschutzes für das Kundencenter. Sie ist nicht verpflichtet, die Identitätsangaben von Nutzern zu prüfen und darf jeden Zugriff mit den korrekten Login-Daten als berechtigten Zugang betrachten. Der Kunde verpflichtet sich, seine Login-Daten vertraulich zu behandeln und vor Missbrauch zu schützen. Stellt der Kunde einen Missbrauch seiner Login-Daten fest oder besteht ein entsprechender Verdacht, hat er MAK Internet unverzüglich zu informieren.

7.3 MAK Internet kann die Anmeldung des Kunden im Kundencenter über einen Identity Provider ermöglichen. Es gelten die Nutzungsbedingungen und Datenschutzerklärung des Identity Providers.

#### 8 Vergütung, Rechnungsstellung

8.1 Bei der vom Kunden für das Produkt geschuldeten Vergütung handelt es sich um einen Nettopreis. Die gesetzliche Mehrwertsteuer wird zusätzlich in Rechnung gestellt. Fehlt eine vertragliche Regelung, wird die Vergütung jeweils jährlich in Rechnung gestellt, erstmals am Aufschaltdatum. Verletzt der Kunde seine Pflichten gemäss Ziffer 4.7, ist MAK Internet berechtigt, die Vergütung sofort in Rechnung zu stellen. Dies gilt insbesondere auch für den Fall, dass MAK Internet das Produkt wegen Pflichtverletzungen des Kunden nicht oder nicht fristgerecht aufschalten, aktivieren bzw. publizieren kann.

8.2 Ist ein Werbebudget vereinbart, wird dieses so gleichmässig wie möglich auf die Produktlaufzeit verteilt. Ist am Ende der Produktlaufzeit noch Werbebudget vorhanden, verlängert sich die Produktlaufzeit, bis das Werbebudget vollständig aufgebraucht ist. Dasselbe gilt, wenn die Erreichung einer bestimmten Performance vereinbart ist. Der Kunde hat in diesen Fällen keinen Anspruch auf Reduktion oder Rückerstattung der Vergütung.

8.3 MAK Internet ist berechtigt, (i) vom Kunden An- bzw. Vorauszahlungen zu verlangen, (ii) die Vergütung via Rechnung einer Fernmeldedienstanbieterin (z.B. MAK Internet) oder via andere Partner einzuziehen, (iii) ihre Forderungen an einen Dritten abzutreten (z.B. zum Inkasso oder im Rahmen eines Factoring).

8.4 Der Kunde verpflichtet sich, den Rechnungsbetrag ohne Abzug bis zu dem auf der Rechnung angegebenen Fälligkeitsdatum zu bezahlen. Ist kein Fälligkeitsdatum angegeben, ist die Rechnung innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum zu bezahlen. Mangels Widerspruch des Kunden innerhalb der Zahlungsfrist gilt eine Rechnung als akzeptiert.

8.5 Bei Überschreitung der Zahlungsfrist gemäss Ziffer 8.4 gerät der Kunde ohne Mahnung in Verzug. Er schuldet in diesem Fall den gesetzlichen Verzugszins. Zur teilweisen Deckung der entstandenen Kosten schuldet der Kunde zudem Mahngebühren in der Höhe von CHF 15.— für die erste und CHF 25.— für die zweite Mahnung. Wird die Forderung zum Zwecke des Inkasso abgetreten, können dem Kunden die Kosten für die Abtretung in der Höhe von CHF 75.— auferlegt werden.

8.6 MAK Internet ist zudem berechtigt, Produkte und Leistungen nach unbenutztem Ablauf der in der 1. Mahnung angesetzten Zahlungsfrist zu deaktivieren bzw. einzustellen, bis sämtliche geschuldeten Beträge bei MAK Internet eingegangen sind. Die MAK Internet zustehenden gesetzlichen Rechte bleiben vorbehalten.

8.7 Der Kunde ist nur berechtigt, die geschuldete Vergütung mit einem gegenüber MAK Internet geltend gemachten Anspruch zu verrechnen, wenn dieser Anspruch von MAK Internet anerkannt oder rechtskräftig festgestellt ist.

#### 9 Einstellung sowie Anpassung von Produkten und Vergütung

9.1 MAK Internet ist jederzeit berechtigt, ihr Produktportfolio anzupassen und Produkte einzustellen. Die Einstellung eines Produkts gibt MAK Internet dem Kunden in geeigneter Weise (z.B. in einem Informationsschreiben, per E-Mail oder auf der Rechnung) spätestens dreissig Tage im Voraus bekannt. In einem solchen Fall schuldet der Kunde die Vergütung anteilmässig bis zum Datum der Einstellung, und MAK Internet erstattet dem Kunden den darüber hinaus bezahlten Teil der Vergütung zurück.

9.2 MAK Internet ist jederzeit berechtigt, Produkte und Produktbeschreibungen anzupassen. Dazu gehören z.B. (i) gestalterische Anpassungen, (ii) Anpassungen an technologische Anforderungen und Entwicklungen, (iii) Anpassungen, Ersatz und Wegfall von Funktionalitäten und Leistungen, (iv) Anpassungen im Zusammenhang mit zu publizierenden Inhalten, (v) Änderungen in der Zusammensetzung von Publishern und Plattformen, (vi) Anpassungen gestützt auf Änderungen von Publisher-Richtlinien. Passt MAK Internet ein Produkt erheblich zum Nachteil des Kunden an, gibt MAK Internet dem Kunden diese Anpassungen in geeigneter Weise (z.B. in einem Informationsschreiben, per E-Mail oder auf der Rechnung) rechtzeitig im Voraus bekannt. Der Kunde ist in einem solchen Fall bis zum Inkrafttreten der Anpassungen berechtigt, das Produkt auf diesen Zeitpunkt vorzeitig zu kündigen. Unterlässt der Kunde dies, gelten die Anpassungen als akzeptiert. Gibt MAK Internet dem Kunden solche Anpassungen bei Verträgen mit automatischer Verlängerung spätestens 60 Tage vor Beginn der Verlängerung bekannt, kann der Kunde das Produkt unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 30 Tagen auf den Beginn der Verlängerung kündigen.

9.3 Passt MAK Internet die für ein Produkt geschuldete Vergütung an, so dass dies für den Kunden zu einer höheren Gesamtbelastung führt, gilt Ziffer 9.2 entsprechend.

#### 10 Geistiges Eigentum

10.1 MAK Internet stehen sämtliche Eigentums- und Schutzrechte (z.B. Urheber- und Markenrechte) an Produkten, Leistungen, der den Produkten zugrundeliegenden Software, Dokumentation, MAK Internet-Plattformen und Inhalten zu, welche MAK Internet für den Kunden erstellt, bearbeitet oder zur Verfügung stellt («MAK Internet-IP»). MAK Internet kann dem Kunden zudem Inhalte Dritter (z.B. Fotografien) zur Verfügung stellen («Dritt-IP»). Die MAK Internet-IP und die Dritt-IP sind zusammen die «IP».

10.2 MAK Internet erteilt dem Kunden für die Produktlaufzeit das persönliche, nicht ausschliessliche und nicht übertragbare Recht, die IP vertragsgemäss zu nutzen. Eine Nutzung der IP für andere Zwecke ist dem Kunden untersagt. Sofern der Kunde bei Dritt-IP weitergehende Vorgaben der Dritten be-

achten muss, werden diese dem Kunden in geeigneter Weise bekanntgegeben. Nach Vertragsende ist der Kunde nicht mehr berechtigt, die IP zu nutzen. Es obliegt dem Kunden, bei Bedarf mit den Dritten entsprechende Nutzungsvereinbarungen über Dritt-IP abzuschliessen.

10.3 Abgesehen von Standort-Informationen stehen Inhalte, welche der Kunde MAK Internet zur Verfügung stellt, dem Kunden zu («Kunden-IP»). Der Kunde erteilt MAK Internet (i) an der Kunden-IP sämtliche Nutzungsrechte, welche MAK Internet zur Erbringung ihrer Leistungen benötigt (z.B. das Recht zur Vervielfältigung, Speicherung, Anpassung, Übersetzung, Aufschaltung, Publikation und Übertragung); (ii) das Recht, Kunden-IP während und über die Produktlaufzeit hinaus für eigene Zwecke zu nutzen, sofern die betreffenden Inhalte immaterialgüterrechtlich nicht geschützt sind. Die den Publishern gemäss Ziffer 5.3 gewährten Rechte bleiben vorbehalten.

10.4 Die Eigentums- und Schutzrechte der Support-Partner, Publisher und Dritten bleiben vorbehalten.

11 Gewährleistung von MAK Internet

11.1 Ist für ein Produkt vor Aufschaltung bzw. Publikation eine Abnahme vorgesehen, muss der Kunde Mängel innerhalb der ihm von MAK Internet angesetzten Frist melden, andernfalls das Produkt als genehmigt gilt und von MAK Internet aufgeschaltet bzw. publiziert wird. Ist keine vorgängige Abnahme vorgesehen, muss der Kunde das Produkt nach dem Aufschaltdatum sofort prüfen und MAK Internet Mängel innerhalb von fünf Arbeitstagen schriftlich und detailliert mitteilen, andernfalls das Produkt als genehmigt gilt. Versteckte und während der Produktlaufzeit auftretende Mängel sind MAK Internet sofort nach Entdeckung zu melden. Nach Wahl von MAK Internet werden die Mängel behoben oder eine Ersatzleistung angeboten.

11.2 MAK Internet bemüht sich um eine hohe Verfügbarkeit der Produkte, der MAK Internet-Plattformen sowie des Kundencenters und die Behebung technischer Störungen innert angemessener Frist. MAK Internet kann jedoch keine Gewähr für ein unterbrochen- und störungsfreies Funktionieren übernehmen. Die Produktbeschreibungen können spezifische Service Levels enthalten.

11.3 Mangels abweichender Regelung in der Produktbeschreibung oder im Vertrag (i) beträgt die Gewährleistungsfrist für Mängel an Hardware zwölf Monate ab Zustellung der Hardware an den Kunden, (ii) muss der Kunde die Hardware nach Erhalt sofort prüfen und MAK Internet Mängel innerhalb von fünf Arbeitstagen schriftlich und detailliert mitteilen, andernfalls die Hardware als genehmigt gilt. Versteckte und während der Gewährleistungsfrist auftretende Mängel sind MAK Internet sofort nach Entdeckung zu melden. Nach Wahl von MAK Internet wird die Hardware repariert oder ersetzt. Alternativ kann MAK Internet ihre Gewährleistungsansprüche gegen den Hersteller / Lieferanten an den Kunden abtreten. Der Kunde trägt die Verantwortung dafür, vor Rückversand der Hardware Sicherungskopien von auf der Hardware gespeicherten Daten und Programmen anzufertigen. Nach der Behebung von Mängeln beginnt die Gewährleistungsfrist nicht neu zu laufen. Umtausch von Hardware ist ausgeschlossen.

11.4 Die Gewährleistung gemäss Ziffern 11.1 bis 11.3 ist ausgeschlossen für Defekte, die nicht MAK Internet zuzurechnen sind (z.B. unsachgemässe Behandlung und Eingriffe durch den Kunden oder Dritte). Weitere Gewährleistungsansprüche des Kunden (z.B. Wandlung, Minderleistung und Schadenersatz) sind ausgeschlossen. Die Hardwarelieferanten und Support-Partner geben gegenüber dem Kunden keine Gewährleistungen ab.

11.5 Jegliche Gewährleistung von MAK Internet im Zusammenhang mit Support-Partnern, Publishern sowie Publisher-Plattformen, App-Store-Betreibern sowie Drittdiensten (Ziffer 4.9) und anderen Dritten ist ausgeschlossen. MAK Internet kann insbesondere keine Gewähr für die Verfügbarkeit von Publisher-Plattformen, die Behebung technischer Störungen und anderer mit den Publisher-Plattformen in Zusammenhang stehenden Probleme übernehmen.

12 Gewährleistung des Kunden

12.1 Der Kunde gewährleistet, dass:

i er das anwendbare Recht einhält (z.B. das Verbot des unlauteren Wettbewerbs, das Marken-, Urheber-, Persönlichkeits- und Datenschutzrecht), z.B. beim Versand von Newslettern oder Werbemails über ein Produkt von MAK Internet;

ii die Inhalte keine gesetzlichen Vorschriften oder Drittrechte verletzen (z.B. Firmen-, Marken- oder Urheberrechte);

iii die Inhalte stets aktuell sowie korrekt sind, den aktuellen Werberichtlinien von MAK Internet auf [www.mak-internet.com](http://www.mak-internet.com) sowie den Publisher-Richtlinien entsprechen und insbesondere nicht rassistisch, diskriminierend, persönlichkeitsverletzend, gewaltverherrlichend, diffamierend, beleidigend oder belästigend sind;

iv er sämtliche erforderlichen Rechte an den Inhalten besitzt (inklusive an dem gemäss Ziffer 6.2.1 auf MAK Internet zu transferierenden Domainnamen) und uneingeschränkt darüber verfügen kann oder vom Rechteinhaber die notwendigen Nutzungsrechte eingeholt hat;

v er uneingeschränkt berechtigt ist, MAK Internet, den Support-Partnern und Publishern die in diesen AGB festgehaltenen Rechte zu erteilen (z.B. diejenigen gemäss Ziffer 5.3);

vi er alle notwendigen Bewilligungen besitzt.

12.2 Wird MAK Internet wegen einer Gewährleistungsverletzung des Kunden in Anspruch genommen, stellt der Kunde MAK Internet von sämtlichen Ansprüchen frei und hält MAK Internet vollumfänglich schadlos. Diese Verpflichtung gilt über die Dauer der vertraglichen Beziehung hinaus für unbeschränkte Zeit fort. MAK Internet informiert den Kunden innert angemessener Frist über geltend gemachte Ansprüche.

13 Haftung

13.1 Die Haftung von MAK Internet ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen, insbesondere für indirekte Schäden und Folgeschäden (inklusive Nutzungsausfall und entgangener Gewinn), Datenverluste, höhere Gewalt, Streiks, technische Störungen, die in den Verantwortungsbereich Dritter fallen, Hackerangriffe und Denial-of-Service-Attacks. Soweit eine Haftung von MAK Internet besteht, ist sie betragsmässig auf den nachgewiesenen Schaden, höchstens aber auf 20 % der vom Kunden für das Produkt geschuldeten jährlichen Vergütung, exklusiv der variablen Kosten, beschränkt.

13.2 Die Haftung von MAK Internet ist ausgeschlossen für Handlungen und Unterlassungen der Support-Partner, Publisher, App-Store-Betreiber sowie Drittdienste (Ziffer 4.9) und anderer Dritter (z.B. unbefugtes Kopieren von auf Plattformen publizierten Inhalten). Eine direkte Haftung der Support-Partner gegenüber dem Kunden ist ausgeschlossen.

13.3 Der Kunde haftet gegenüber MAK Internet für Schäden und stellt MAK Internet von allen Ansprüchen Dritter frei, die Dritte gegen MAK Internet im Zusammenhang mit der Nutzung von Produkten durch

den Kunden geltend machen.

#### 14 Bewertungen

14.1 Es gilt die entsprechende Regelung in den Eintragsbestimmungen.

14.2 Gewisse Produkte ermöglichen dem Kunden die Interaktion mit Dritten über Publisher-Plattformen. Der Kunde ist in solchen Fällen selbst dafür verantwortlich, bei Bedarf Bewertungen und Kommentare auf Publisher-Plattformen zu löschen bzw. vom Publisher löschen zu lassen.

#### 15 Datenschutz

15.1 Es gilt die Datenschutzerklärung von MAK Internet in ihrer jeweils aktuellen Fassung, die unter [www.mak-internet.com](http://www.mak-internet.com) verfügbar ist.

15.2 MAK Internet kann dem Kunden Informationen zu anderen Produkten oder Dienstleistungen von MAK Internet zukommen lassen (z.B. in Form eines Newsletters oder per Brief). Wünscht der Kunde keine solchen Mitteilungen von MAK Internet mehr, so kann er sich davon jederzeit per Post oder über das Kontaktformular von MAK Internet (<https://mak-internet.com/kontakt>) abmelden.

15.3 Der Kunde ist verpflichtet, bei der Bearbeitung von Personendaten im Zusammenhang mit dem Vertrag und bei deren Übermittlung an MAK Internet das anwendbare Datenschutzrecht einzuhalten. Der Kunde hat insbesondere sicherzustellen, dass an MAK Internet übermittelte Personendaten rechtmässig erhoben werden und dass er zur Übermittlung dieser Personendaten an MAK Internet berechtigt ist. Der Kunde ist verpflichtet, alle Informationspflichten gegenüber den betroffenen Personen zu erfüllen und, wo erforderlich, deren Einwilligung für die Übermittlung an MAK Internet und die vertragsgemässe Bearbeitung durch MAK Internet und die Publisher einzuholen. Bei Verletzungen dieser Ziffer 15.3 hält der Kunde MAK Internet von sämtlichen Schäden und Ansprüchen Dritter im Zusammenhang mit der vertragsgemässen Bearbeitung von Personendaten durch MAK Internet vollumfänglich schadlos.

15.4 Für die Zwecke der Vertragsabwicklung können MAK Internet bzw. deren Support-Partner Personendaten (insbesondere in den Inhalten enthaltene Personendaten) an Publisher übermitteln. Die Publisher sind selbst verpflichtet, das anwendbare Datenschutzrecht einzuhalten, und sie sind gegenüber dem Kunden selbst für ihre Datenbearbeitungen verantwortlich. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass MAK Internet die Bearbeitung dieser Personendaten durch die Publisher nicht kontrollieren kann.

15.5 Endkundendaten. Die (i) vom Kunden in einem Tool gemäss Ziffer 6.1 über dessen (potentiellen) Kunden, Gäste und Nutzer («Endkunden») erfassten Daten (z.B. Name, Adresse, Kontaktdaten, sonstige Merkmale), (ii) MAK Internet vom Kunden zwecks Import ins Tool zur Verfügung gestellten Daten über Endkunden (z.B. Datenexporte aus Systemen des Kunden), (iii) im Tool über Endkunden generierten Daten (z.B. Buchungsanfragen, Terminvereinbarungen, Chat-Inhalte) (gemeinsam «Endkundendaten») stehen dem Kunden zu. MAK Internet behandelt die Endkundendaten vertraulich; vorbehalten bleiben im Rahmen der Vertragserfüllung vorgesehene Weitergaben an Dritte sowie die Beantwortung behördlicher Anfragen. MAK Internet ist berechtigt, die Endkundendaten – in anonymisierter Form auch über das Vertragsende hinaus – zur Fehleranalyse und Fortentwicklung der Funktionen der Software oder zum Benchmarking zu nutzen.

15.6 Auftragsdatenbearbeitung. Soweit der Kunde MAK Internet Personendaten zur Verfügung stellt, welche MAK Internet als Auftragsdatenbearbeiterin im Sinne des anwendbaren Datenschutzrechts bearbeitet, ist der Kunde gegenüber MAK Internet und gegebenenfalls dem Endkunden alleinige verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts. Ergänzend zu den übrigen Bestimmungen dieser Ziffer 15 gilt Folgendes:

15.6.1 MAK Internet bearbeitet die ihr vom Kunden zur Bearbeitung zur Verfügung gestellten Personendaten während der Vertragsdauer für die Erbringung der vertragsgemässen Leistungen und speichert sowie bearbeitet diese Personendaten dazu auf ihren oder den Systemen von Unterauftragsbearbeitern im Auftrag des Kunden.

15.6.2 MAK Internet bearbeitet die Personendaten unter Vorbehalt zwingender gesetzlicher Bestimmungen ausschliesslich für die Durchführung des Vertrags, nur für die Zwecke und nur gemäss dokumentierter Instruktion des Kunden. Die Instruktionen des Kunden ergeben sich primär aus dem Vertrag sowie aus der Art und Weise, wie der Kunde die Dienste von MAK Internet in Anspruch nimmt.

15.6.3 MAK Internet informiert den Kunden unverzüglich, falls sie zur Auffassung gelangt, dass eine Instruktion des Kunden betreffend die Bearbeitung der Personendaten das anwendbare Datenschutzrecht verletzen könnte.

15.6.4 MAK Internet sorgt dafür, dass sämtliche Personen, die befugt sind, Personendaten zu bearbeiten, sich zur Geheimhaltung verpflichten, falls sie nicht einer angemessenen gesetzlichen Geheimhaltungspflicht unterliegen.

15.6.5 MAK Internet setzt angemessene technische und organisatorische Massnahmen zum Schutz der Personendaten um, welche den Anforderungen des anwendbaren Datenschutzrechts entsprechen.

15.6.6 MAK Internet unterstützt den Kunden, soweit vernünftigerweise möglich, durch angemessene technische und organisatorische Massnahmen bei der Erfüllung seiner ihm gemäss dem anwendbaren Datenschutzrecht obliegenden Informationspflichten gegenüber den betroffenen Personen und beantwortet Anfragen des Kunden betreffend die Rechte der betroffenen Personen.

15.6.7 MAK Internet unterstützt den Kunden, soweit vernünftigerweise möglich, bei der Erfüllung seiner ihm gemäss dem anwendbaren Datenschutzrecht obliegenden weiteren Pflichten (z.B. im Zusammenhang mit der Meldung einer Datenschutzverletzung oder der Durchführung einer Datenschutz-Folgeabschätzung) und MAK Internet informiert den Kunden unverzüglich über eine Datenschutzverletzung im Verantwortungsbereich von MAK Internet.

15.6.8 MAK Internet darf die Bearbeitung von Personendaten an Support-Partner («Unterauftragsbearbeiter») auslagern (z.B. für Betrieb, Entwicklung und Wartung der zur Leistungserbringung verwendeten IT-Systeme). Der Kunde stimmt einer solchen Auslagerung hiermit zu. Eine jeweils aktuelle Liste der von MAK Internet beigezogenen Unterauftragsbearbeitern ist im Kundencenter oder auf [www.mak-internet.com/de/unterauftragsbearbeiter](http://www.mak-internet.com/de/unterauftragsbearbeiter) einsehbar. MAK Internet informiert den Kunden in geeigneter Weise über Änderungen der Liste (z.B. im Kundencenter). Widerspricht der Kunde einer solchen Änderung nicht innert 15 Tagen (oder in dringenden Fällen innerhalb einer von MAK Internet

bezeichneten kürzeren Frist), gilt die Zustimmung des Kunden zur Änderung als erteilt. Widerspricht der Kunde rechtzeitig einer von MAK Internet mitgeteilten Änderung, kann MAK Internet nach ihrer Wahl entweder auf die Umsetzung der vom Kunden nicht akzeptierten Änderung verzichten oder den Vertrag mit dem Kunden mit sofortiger Wirkung beenden.

15.6.9 MAK Internet stellt dem Kunden alle Informationen zur Verfügung, welche dieser vernünftigerweise benötigt, um die Einhaltung der Vorschriften dieser Ziffer 15.6 durch MAK Internet angemessen dokumentieren zu können. Wo dies unter dem anwendbaren Datenschutzrecht zwingend notwendig ist und die von MAK Internet zur Verfügung gestellten Informationen allein nicht ausreichend sind, erlaubt MAK Internet dem Kunden auf seine Kosten eine Inspektion im rechtlich zwingend notwendigen Umfang. Die Inspektion ist vom Kunden selbst oder einem von diesem beauftragten, zur Geheimhaltung verpflichteten und von MAK Internet akzeptierten Prüfer durchzuführen. Solche Inspektionen dürfen den ordentlichen Betriebsablauf bei MAK Internet und den betroffenen Unterauftragsbearbeitern nicht behindern. Sie sind nach vorgängiger Absprache während der üblichen Geschäftszeiten durchzuführen und dürfen den Schutz von vertraulichen Informationen und Personendaten anderer Kunden von MAK Internet oder Dritter nicht beeinträchtigen.

15.6.10 MAK Internet ist berechtigt, dem Kunden die ihr im Zusammenhang mit den Leistungen gemäss Ziffern 15.6.6, 15.6.7 und 15.6.9 entstehenden Kosten und Auslagen in Rechnung zu stellen, sofern MAK Internet dies dem Kunden vorgängig angezeigt hat.

15.6.11 Auf Verlangen des Kunden, spätestens aber bei Vertragsende, wird MAK Internet die als Auftragsbearbeiterin für den Kunden bearbeiteten Personendaten löschen, sofern MAK Internet nicht gesetzlich zur Aufbewahrung verpflichtet ist. Wo eine Löschung nur mit unverhältnismässigem Aufwand möglich ist (z.B. in Back-ups), kann MAK Internet den Zugriff auf diese Personendaten stattdessen sperren. Wo MAK Internet solche Personendaten über das Vertragsende hinaus aufbewahrt, wird sie diese weiterhin gemäss den Bestimmungen dieser Ziffer 15.6 behandeln.

#### 16 Schlussbestimmungen

16.1 Vertragsänderungen und Zusatzvereinbarungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich vereinbart werden oder – bei elektronischer Kommunikation mit dem Kunden – nach einer E-Mail-Bestätigung durch MAK Internet.

16.2 Mitteilungen von MAK Internet an den Kunden erfolgen nach Wahl von MAK Internet über das Kundencenter oder an die vom Kunden angegebene Adresse oder E-Mail. Änderungen von Adresse, E-Mail und interner Ansprechperson des Kunden sind MAK Internet rechtzeitig im Voraus bekanntzugeben.

16.3 MAK Internet ist berechtigt, einzelne Rechte und Pflichten aus dem Vertrag oder das gesamte Vertragsverhältnis auf einen Dritten zu übertragen. Eine Übertragung durch den Kunden auf Dritte ist ausgeschlossen.

16.4 Die allfällige Ungültigkeit einer Bestimmung des Vertrags (inklusive seiner Vertragsbestandteile) lässt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

16.5 Der Vertrag untersteht schweizerischem Recht. Gerichtsstand ist in Arbon TG.

MAK Internet ist zudem berechtigt, den Kunden an seinem ordentlichen Gerichtsstand zu belangen. Zwingende Gerichtsstände bleiben vorbehalten.

MAK Internet GmbH, August 2022